

## SATZUNG

Der Gemeinderat der Stadt Walldürn hat am 22. März 1999 .....

- a) diesen Bebauungsplan aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. S. 2141)
- b) die örtlichen Bauvorschriften aufgrund von § 74 LBO in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617)

in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983, zuletzt geändert durch Gesetz v. 20.03.1997 (GBl. S. 101), als **SATZUNG** beschlossen.

### § 1

#### Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus seiner Festsetzung im Lageplan Anlage Nr. 3 vom 19.10.1998.

### § 2

#### Bestandteile der Satzung

Bestandteil der Satzung ist :

**Anlage Nr. 3, Bebauungsplan M. 1:500 vom 19.10.1998** mit den schriftlichen Festsetzungen nach dem BauGB und den örtlichen Bauvorschriften nach der LBO.

Dem Bebauungsplan beigelegt sind:

ANLAGE NR. 1	ÜBERSICHTSPLAN M.1:5000 VOM 19.10.1998
ANLAGE NR. 1.2	AUSZUG AUS DER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN- FORTSCHREIBUNG VON 1998
ANLAGE NR. 2.	BEGRÜNDUNG VOM 19.10.1998
ANLAGE NR. 3	BEBAUUNGSPLAN-LAGEPLAN M. 1:500 MIT ZEICHNERISCHEN U. SCHRIFTLICHEN FESTSETZUNGEN VOM 19.10.1998
ANLAGE NR.4	TEILAUFBHEBUNGSPLAN ZUM TEILBEBAUUNGSPLAN SEEFELD I M.1:1000 VOM 19.10.1998

### § 3

#### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften zuwider handelt.

### § 4

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

FÜR DEN GEMEINDERAT:

WALLDÜRN, DEN 26. April 1999

  
.....  
DER BÜRGERMEISTER:  (Siegel)